

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 177, Freitag, den 25. Juni 1824.

Quinn.

James Quinn, ein berühmter englischer Schauspieler seiner Zeit, wurde 1693 in Kingstreet, in Coventgard, ohnweit London geboren. Sein Vater, der von einer alten Familie abstammte, lebte auf seinem Guthe und gab dem Sohne eine vorzüglich gute Erziehung; da dieser aber seinen Vater schon im 13ten Jahre verlor, so kam er unter die Aufsicht des gelehrten D. Jones in Dublin. Es brach aber wegen seines väterlichen Gutes ein Rechtsstreit aus, der so lang ausgehnt wurde, daß ihn der junge Quinn endlich aus Mangel der nöthigen Mittel einstweilen ruhen lassen mußte. Neuester aufgebracht über das Verfahren der Richter und Advokaten, welche den Prozeß aus niedrigem Interesse, aus Partheilichkeit und Intrigue so unverantwortlich verschleiften, faßte er den Entschluß, sich nun selbst auf die Rechtswissenschaft zu legen, um dereinst die Rechtmäßigkeit seiner Sache in eigener Person auszuführen. Der Gedanke aber, daß noch viele Jahre verlaufen würden, ehe er zur Erreichung seiner Absicht gelangen könne, schreckte ihn bald wieder von seinem Vorhaben ab. Er sann daher auf einen andern Weg, sich wieder aufzuhelfen, und dieser war die Schaubühne.

Er besaß auch in der That ein besonders günstiges Talent für die Bühne, und zeichnete sich dabei durch ein sehr empfehlendes Aeußere, durch ein sprechendes Auge, eine helle, volle und melodische Stimme, durch ein sehr glückliches Gedächtniß, das er im Memoriren der besten classischen Schriftsteller geübt hatte, so wie durch eine angenehme und deutliche Aussprache und eine majestätische Haltung aus. Hierzu kam noch eine fast grenzenlose Bewunderung für Shakespear, von er unablässig las und studirte. Er hatte mit verschiedenen Schauspielern nähere Bekanntschaft gemacht, unter welchen besonders Hyant sein Freund geworden war, dem er auch sein Vorhaben entdeckte. Dieser brachte ihn auf die Bühne in Smokallay, wo er aber nur in niedrigen Rollen erschien. Er verließ also Dublin und kam nach London, wo er auf dem Theater in Drurylane aufgenommen wurde.

Als er das erste mal den Cato spielen sollte, war er so bescheiden, auf den Zettel setzen zu lassen, daß er mit der Rolle des Cato bloß einen Versuch machen wolle; und diese Bescheidenheit hatte den Erfolg, daß er ein sehr volles Haus erhielt, welches ihm den lautersten Beifall zollte, so daß besonders in der Scene, wo man den Sohn todt auf einer Bahre vor dem Vater bringt, und